

## Das neue Babylon-Reich – Teil 9

Quelle: <https://www.israel365news.com/186976/amazon-reveals-plan-to-build-tower-of-babel-opposite-us-capital/>

10. Februar 2021 – Amazon offenbart Plan zum Babel-Turm gegenüber dem US-Kapitol

### 1. Mose Kapitel 11, Verse 4-6

**4 Dann sagten sie: „Auf! Wir wollen uns eine Stadt und einen Turm bauen, dessen Spitze bis in den Himmel reichen soll, und wollen uns einen Namen (ein Denkmal) schaffen, damit wir uns nicht über die ganze Erde hin zerstreuen!“** 5 Da fuhr der HERR herab, um Sich die Stadt und den Turm anzusehen, welche die Menschen erbauten (erbaut hatten). 6 Da sagte der HERR: **„Fürwahr, sie sind ein einziges Volk und haben alle dieselbe Sprache, und dies ist erst der Anfang ihres Unternehmens: hinfort wird ihnen nichts mehr unausführbar sein, was sie sich vornehmen.“**

Das Unternehmen „Amazon“ plant mit Amazon\_HQ2, in Arlington im US-Bundesstaat Virginia ein ca. 107 m hohes Gebäude zu errichten, das wie eine Helix geformt ist. Es soll das Prunkstück im zweiten Hauptsitz werden. Von diesem vom Architekturbüro „NBBJ“ entworfenen Gebäude aus wird man öffentliche Veranstaltungen, Grünflächen und Einkaufsmöglichkeiten überblicken können.

Die Firma „Amazon“ hat schon die Pläne für seine zusammenarbeitenden Hauptsitze enthüllt, und das Gebäude wird sich am Potomac\_River gegenüber von Washington DC befinden.

Die Ankündigung beschreibt das Design ungenau als „Doppelhelix“; aber Wissenschaftler der alten Geschichte und Bibelleser werden das alte Modell für das Design leicht erkennen: Es ist der Turm von Babel! Willst Du wissen, wie es aussieht? Dann schau Dir folgendes Video vom 2. Februar 2021 an:

[https://www.youtube.com/watch?v=DzrzeJdRY64&feature=emb\\_logo](https://www.youtube.com/watch?v=DzrzeJdRY64&feature=emb_logo)

### ÜBERSETZUNG DES VIDEOS:

Das Unternehmen „Amazon“ hat gerade seinen Plan für ein Bürogebäude in seinem Hauptsitz 2 veröffentlicht. Es wird in Nord-Virginia entstehen, und dazu gehört ein 107 m Turm, welcher den Namen „The Helix“ (Die Helix) erhalten wird. Bei diesem Turm handelt es sich um einen „spiralförmigen vertikalen Wald“, der Spazierwege mit Bäumen und Pflanzen bietet. Das Architekturbüro „NBBJ“ hat die Struktur geplant. Die Firma sagte, dass die Form dazu gedacht sei, die „angeborene Verbindung der Menschheit zur Natur“ zu berühren. Der Turm ist Teil des Entwicklungsplans von „Amazon“ für die zweite Phase vom zweiten Hauptsitz. Er wird an ganz bestimmten Wochenenden für die Öffentlichkeit zugänglich sein, genauso wie die Gebäude vom Hauptsitz in Seattle.

Darüber hinaus hat „Amazon“ mehr als 1 Hektar offenen Raum zur Verfügung

gestellt, zu dem die Öffentlichkeit ebenfalls Zutritt hat. Es wird neben dem Turm ein Amphitheater, Bauernmärkte und öffentliche Grünfläche geben.

Der Komplex wird im Jahr 2025 fertiggestellt sein.

ENDE DER ÜBERSETZUNG DES VIDEOS

### **Das „Helix“-Gebäude: Ein neuer Plan mit mesopotamischen Wurzeln**

Der Bau des zweiten Hauptsitzes von „Amazon“ wird voraussichtlich im Jahr 2022 beginnen, im Jahr 2025 abgeschlossen sein und 2,5 Milliarden US-Dollar kosten. Dazu werden 26 Hektar gehören, die für neue Büros in drei Gebäuden mit jeweils 22 Stockwerken vorgesehen sind. Die Örtlichkeit ist weniger als 6,5 km vom Kapitol entfernt. John Schoettler, der Leiter des gemeinsamen Immobilien-Ressorts von „Amazon“ hat verkündet, dass die Hälfte des Projekts vom Architekturbüro „NBBJ“ geplant wurde.

Das Unternehmen „Amazon“ ließ verlauten:

**„Die natürliche Schönheit einer Doppel-Helix kann überall auf unserer Welt gesehen werden, angefangen von der Geometrie unserer eigenen DNA bis hin zu der elementaren Form der Galaxien, den Wettermustern, Kiefernzapfen und Seemuscheln. Die Helix bei unserem Arlington Hauptsitz wird den Mitarbeitern von 'Amazon' inmitten üppiger Gärten und blühender Bäume in der Region alternative Arbeitsfelder bieten.“**

Obwohl es stimmt, dass die DNA in einer Doppelhelix angeordnet ist, ist das architektonische Design in Wahrheit keine Doppelhelix, die wie eine Leiter aussieht, die zu einem Korkenzieher verdreht wurde. Das Design des Gebäudes ist eher eine einzelne Helix mit einem spiralförmigen Gehweg, der von außen zum Gebäude hinaufführt. Das architektonische Design des „Amazon“-Gebäudes ähnelt in der Tat stark einer Zikkurat, einer Art massiver Struktur, die im alten Mesopotamien errichtet wurde. Eine Zikkurat hat die Form einer terrassierten Verbindung von nacheinander schwindenden Stockwerken oder Ebenen.

### **Der Turm von Babel: Der Krieg gegen den Himmel**

Der biblische Beitrag über den Turm von Babel wurde von modernen Gelehrten mit den massiven Baukonstruktionen der Zikkurate von Mesopotamien in Verbindung gebracht, insbesondere mit der Zikkurat von Etemenanki (Haus der Fundamente von Himmel und Erde) in Babylon. Von Nebukadnezar II. stammt eine Stele mit einer Beschreibung des Etemenanki, die von Robert Koldewey 1917 bei seinen Ausgrabungen entdeckt wurde. Koldewey hatte zuvor bereits im November 1900 den Etemenanki entdeckt.

Auf der Stele rühmt sich der babylonische Herrscher, den Tempelturm Etemenanki errichtet zu haben, welcher dem Gott Marduk geweiht war.

Der Turm habe demnach bis zum Himmel gereicht und sei mit Bitumen und Backstein verkleidet gewesen. In einem flachen Relief findet sich zudem eine Darstellung des Etemenanki mit paarweisen Treppenaufgängen zu den unteren Stufen des Turmes, fünf weiteren Stufen und einem Marduk-Tempel auf der Oberfläche des Turmes. Auf dem Relief findet sich auch ein Grundriss des Gebäudes mit einer deutlichen Darstellung eines Pfeiler-Nischen-Dekors der Außenwände und der inneren Räume, die eine zentrale Cella umgeben.

Archäologen sind sich generell einig, dass die Gegend um den Turm die alte Stadt von Babylonien ist, eine Region, die heute als Al Qasr bekannt ist. Sie befindet sich etwa 130 km südlich von Bagdad. Von der ursprünglichen Stadt glaubt man, dass sie im Jahr 2300 v. Chr. erbaut, dann aber 1595 v. Chr. von den Hethitern zerstört wurde. Im Jahr 612 v. Chr. baute Nebukadnezar II. sie wieder auf und machte sie zu seiner Hauptstadt. Um den ursprünglichen alten Turm ließ er eine große Zikkurat errichten. Etemenanki, wie die Archäologen diesen Turm nennen, muss etwa 91 m hoch gewesen sein. Er war quadratisch und hatte eine Seitenlänge von ebenfalls 91 m und war aus gebrannten Ziegeln erbaut.

Er wurde von Lucas van Valckenborch im Jahr 1594 gemalt ([https://en.wikipedia.org/wiki/Tower\\_of\\_Babel#/media/File:Tour\\_de\\_babel.jpeg](https://en.wikipedia.org/wiki/Tower_of_Babel#/media/File:Tour_de_babel.jpeg)). Das Gemälde hängt derzeit im Louvre-Museum in Paris. Der moderne Plan vom „Amazon“-Hauptsitz ist diesem Gemälde verblüffend ähnlich.

Die spiralförmige Struktur vom Babel-Turm wurde im Jahr 1679 ebenfalls von dem Jesuiten-Gelehrten Athanasius\_Kircher folgendermaßen dargestellt: [https://en.wikipedia.org/wiki/Tower\\_of\\_Babel#/media/File:Turris\\_Babel\\_by\\_Athanasius\\_Kircher.jpg](https://en.wikipedia.org/wiki/Tower_of_Babel#/media/File:Turris_Babel_by_Athanasius_Kircher.jpg) und im Jahr 1865 von Gustav Doré unter dem Namen „Die Sprachverwirrung“ dargestellt: [https://en.wikipedia.org/wiki/Gustave\\_Dor%C3%A9#/media/File:Confusion\\_of\\_Tongues.png](https://en.wikipedia.org/wiki/Gustave_Dor%C3%A9#/media/File:Confusion_of_Tongues.png). Das Design von „Amazon“ ähnelt auf bemerkenswerte Weise diesen Illustrationen.

In der Literatur der Rabbiner gibt es viele Beiträge über den Babel-Turm, in denen unterschiedliche Gründe für dessen Bau und die Absichten der Erbauer genannt werden.

Einem Midrasch (Schriftauslegung) zufolge sagten die Turm-Erbauer, welche in den jüdischen Quellen „die Generation der Abspaltung“ genannt werden:

**„Gott hat kein Recht, die obere Welt für Sich Selbst zu wählen und die untere Welt**

**uns zu überlassen; Deshalb werden wir uns einen Turm bauen, auf dessen Spitze ein Götze ein Schwert hält, damit es so aussieht, als wollte er mit Gott Krieg führen.“**

Der Bau des Turms war nicht nur Gott, sondern auch Abraham gegenüber, der damals die Erbauer zur Ehrfurcht ermahnte, eine Trotzreaktion.

**„Einige von dieser Generation wollten sogar gegen Gott im Himmel kämpfen.“** (Talmud Sanhedrin 109a).

**Sie wurden in diesem Unternehmen durch die Vorstellung ermutigt, dass Pfeile, die sie in den Himmel geschossen hatten, Blut getränkt wieder herabfielen, so dass die Menschen wirklich glaubten, sie könnten Krieg gegen die Bewohner des Himmels führen.**

Der Midrasch beschrieb auch eine Struktur, die auf hohen Säulen errichtet worden war, um den Turm vor einer weiteren göttlichen Sintflut zu schützen.

Der jüdisch-hellenistische Historiker Flavius\_Josephus erzählte in seinen 94 n. Chr. geschriebenen Werk „Über die Ursprünglichkeit des Judentums“ die Begebenheit, wie sie in der Bibel zu finden ist und erwähnte auch den Turm von Babel. Er schrieb, dass es Nimrod war, der den Turm bauen ließ, und dass Nimrod ein Tyrann war, der versuchte, das Volk von Gott abzuwenden. In diesem Bericht verwirrte Gott die Menschen nur, anstatt sie zu zerstören, weil die Vernichtung durch eine Sintflut diese Menschen in Babylon nicht gelehrt hatte, sich nach der göttlichen Ordnung auszurichten.

Quelle: [https://www.youtube.com/watch?v=yjcxOKYfp6s&feature=emb\\_logo](https://www.youtube.com/watch?v=yjcxOKYfp6s&feature=emb_logo)  
20.Februar 2021 – **Was geschah am 21.Februar 2021?**

Am Sonntag, den 21.Februar 2021 um 18.00 h israelischer Zeit haben die Juden auf der ganzen Welt dafür gebetet, dass „The Moshiaich“ kommen möge. Das Gebet lautete wie folgt:

„Meister des Universums, wir, die Kinder Israel sind in diesem Moment auf der ganzen Welt vereint und rufen Dich an. Bitte nimm unser Gebet mit Gnade und Güte an. Wir danken Dir sehr für all Deine täglichen Segnungen. Aber wir danken Dir auch dafür, dass Du uns in Deiner Gnade den Moshiaich sendest, damit er uns von diesem zu lange andauernden Exil und allen Leiden erlöst und Frieden in die Welt bringt.

Wir können nicht mehr länger warten!

Wir wünschen uns auch, dass Dein großer und einzigartiger Name offenbart wird und Deine Gegenwart dazu führen wird, dass Beis Hamikdash, der Heilige Tempel,

wieder aufgebaut wird.

Höre Israel, Hashem unser Gott, ist der einzig wahre Gott.“

Wir Christen wollen auch, dass der Messias, Yeshua Hamashiach, kommt. Aber das ist für uns Jesus Christus.

Obwohl unsere Ansichten unterschiedlich sind, lieben wir, die wir in Christus sind, das jüdische Volk. Die frühe Gemeinde bestand aus Juden, und das Evangelium wurde zuerst den Juden gepredigt und danach den Nicht-Juden. Jesus Christus kam durch die jüdische Linie in die Welt.

Doch dieser globale Gebetsaufruf aller Juden richtet sich nicht an Yeshua, Jesus Christus. Ausnahme bilden dabei die messianischen Juden oder andere jüdische Gruppierungen, die an Jesus Christus als den Messias glauben. Ich möchte hier aufzeigen, dass der Wunsch des jüdischen Volkes, dass der Messias kommen möge, einer anderen Vorstellung von Erlösung zugrunde liegt.

Sie erwarten nicht, dass da ein Anti-Christ kommen wird und dass mit ihm eine Täuschung einhergehen wird. Wir entnehmen diese Dinge aus der Heiligen Schrift. Die Juden, die nicht an Jesus Christus glauben, wollen den Moshiach JETZT (<https://www.youtube.com/watch?v=WnhMntRHqpo>) und ahnen nicht, dass sie damit den Antichristen herbeirufen!

Auf ihrem Gebetsaufruf-Plakat sieht man auch den geplanten dritten Tempel. Das ist der Hauptgrund für diese globale Bemühung. Sie wollen den dritten Tempel unbedingt haben.

**Bitte bete für die Erlösung der Juden, dass sie Jesus Christus reumütig und bußfertig als ihren HERRN, Messias und Erlöser annehmen!**

Jesus Christus sagt:

**Johannes Kapitel 13, Vers 19**

**„Schon jetzt sage ICH es euch, noch bevor es geschieht, damit ihr, wenn es geschehen ist, glaubt, dass ICH es bin (Den die Schrift meint).“**

Wir, die wir bereits in Christus sind, verstehen die biblische Prophetie und wissen, dass Jesus Christus der wahre Messias und der Sohn Gottes ist und dass Erlösung nur durch Ihn allein geschehen kann. Denn Er hat, als Lamm Gottes, unsere Sünden auf Sich genommen.

Einige Juden wissen das bereits, und die Heilige Schrift sagt, dass viele Jesus Christus damals als ihren Messias angenommen haben, als Er auf der Erde war. Aus ihnen

bestand die erste Gemeinde, richtig?

Doch die nicht-messianischen Juden von heute wollen Ihn nicht als ihren Messias akzeptieren, wenn messianische Juden ihnen das Evangelium verkünden. Wir nicht-jüdischen Christen sollten nicht-messianische Juden evangelisieren, wo immer sich eine Gelegenheit dazu bietet.

Gottes Bund mit dem jüdischen Volk bleibt auch nach unserer Entrückung bestehen. Sobald die jüdischen und nicht-jüdischen Jüngerinnen und Jünger von Jesus Christus bei der Entrückung hinweggenommen sind, kommt das Gericht Gottes über die Erde. Das ist die 7-jährige Trübsalzeit, an deren Ende Jesus Christus zusammen mit den zuvor Hinweggenommenen wieder in diese Welt zurückkehren wird.

Wer sind die zwei Zeugen, die während der ersten Hälfte der 7-jährigen Trübsalzeit, auch „Jakobs Not“ oder „Daniels 70. Jahrwoche“ genannt, predigen? Und wer sind die 144 000 Menschen, welche durch deren Zeugnis zum Glauben an Jesus Christus kommen? Das sind alles JUDEN, die zuvor nicht an Jesus Christus als den Messias geglaubt hatten.

Wo werden die zwei Zeugen sterben? In Jerusalem. Sie geben dem jüdischen Volk Zeugnis von dem, was sie gesehen haben.

#### **Offenbarung Kapitel 11, Verse 7-8**

**7 Wenn sie dann mit ihrem Zeugnis zum Abschluss gekommen sind, wird das Tier, das aus dem Abgrund heraufsteigt, mit ihnen kämpfen und wird sie besiegen und sie töten; 8 und ihre Leichname (werden) auf der Straße der großen Stadt (liegen), die, geistlich geredet, ›Sodom und Ägypten‹ heißt, wo auch ihr HERR gekreuzigt worden ist.**

Nun schau Dir einmal die 144 000 Menschen an, welche durch die zwei Zeugen erlöst worden sind.

#### **Offenbarung Kapitel 7, Vers 4**

**Dann vernahm ich die Zahl der Versiegelten (mit dem Siegel bezeichneten), nämlich hundertvierundvierzigtausend Versiegelte aus allen Stämmen der ISRAELITEN.**

Es sind alles Juden. Sie werden während der 7-jährigen Trübsalzeit noch zu der errettenden Erkenntnis über Jesus Christus kommen. Das haben sie der Bemühung der zwei jüdischen Zeugen zu verdanken.

Die Zeit für die Bekehrung von Nicht-Juden ist JETZT. Die Vollzahl ist beinahe erreicht.

#### **Römerbrief Kapitel 11, Verse 25-27**

**25 Ich will euch nämlich, meine Brüder, über dieses Geheimnis nicht in Unkenntnis**

lassen, damit ihr nicht in vermeintlicher Klugheit auf eigene Gedanken verfallt: Verstockung ist über einen Teil der Israeliten gekommen bis zu der Zeit, da die Vollzahl der Heiden (in die Gemeinde Gottes) eingegangen sein wird; 26 und auf diese Weise wird Israel in seiner Gesamtheit gerettet werden, wie geschrieben steht (Jes 59,20-21; 27,9): »Aus Zion wird der Retter (Erlöser) kommen; Er wird Jakob von allem gottlosen Wesen frei machen; 27 und darin wird sich ihnen der von Mir herbeigeführte Bund zeigen, wenn ICH ihre Sünden wegnehme (tilge).«

Sobald die teilweise Verstockung von Israel aufgehoben ist, wird Gott Sich wieder Seinem Bundesvolk zuwenden. Dies fängt mit den Bemühungen der zwei Zeugen und den 144 000 Israeliten an, die das Evangelium verkünden werden.

Hier noch eine Anmerkung zu diesen 144 000 Israeliten. Wie viele Juden gibt es auf der Welt? Die letzte Schätzung vom 21. April 2020 belief sich auf 14,7 Millionen. Davon sind 350 000 messianische Juden. Wenn wir von den 14,7 Millionen diese 350 000 messianischen Juden subtrahieren, die bei der Entrückung dabei sein werden, dann bleiben noch 14 350 000 Juden auf der Erde übrig, also beinahe 14,4 Millionen Juden.

1 % von 14,4 Millionen sind 144 000. Das bedeutet, dass jeder der 144 000 Israeliten 100 Juden das Evangelium verkünden. Ich glaube nicht, dass das ein Zufall ist. Mit Sicherheit nicht.

Am 21. Februar 2021 haben alle Juden gebetet, dass der Moshiach kommen möge. Wir sollen weiter für die Erlösung der Juden beten, bis der Leib Christi, der aus messianischen Juden und Nicht-Juden besteht, entrückt wird.

Quelle: <https://www.nowtheendbegins.com/pope-francis-chrislam-prayer-service-ur-chaldees-one-world-religion-antichrist-jews-great-tribulation/>  
22. Februar 2021 – Geoffrey Grider

Eine Woche, nachdem die Juden am 21. Februar 2021 mittels globalem Gebet unwissentlich den Antichristen herbeigerufen haben, wird Papst Franziskus ein chrislamisches Eine-Welt-Religion-Gebetstreffen in Ur abhalten, in der Stadt, in welcher Abraham geboren wurde.

Von Abraham, dem Vater des Judentums, des Christentums und vom Islam, wird im **1. Buch Mose** gesagt, dass er in der Stadt Ur gelebt hat, bevor Gott ihm gebot, in einem Land eine neue Nation zu gründen, das später als Kanaan bekannt wurde.

Das inter-religiöse Gebetstreffen wird von Christen, Muslimen, **Mandäern- Sabäern, Jesiden** und Angehörigen von Minderheits-Religionen, welche im Irak präsent sind, besucht. Bei diesem Gebetstreffen, das unter dem Motto „Gebet für die Söhne und Töchter Abrahams“ steht, legt der Vatikan den Fokus auf die Harmonie zwischen den religiösen Gruppen.

Papst Franziskus wird dieses inter-religiöse Chrislam-Gebetstreffen in der alten mesopotamischen

Region Ur abhalten, wenn er in der kommenden Woche den Irak besucht – ein Ereignis, von dem die örtlichen Archäologen hoffen, dass dadurch erneut die Aufmerksamkeit auf die Geburtsstätte von Abraham gelenkt wird.

Das ist ein weiterer Schritt von Papst Franziskus hin zur Welt-Einheitsreligion Chrislam, die in der Bibel vorhergesagt wird. Dieses Mal zieht er seine Show an der Geburtsstätte von Abraham in Ur im Irak, der Wohnstätte der **Chaldäer** ab. In der Heiligen Schrift steht Abraham an der „Spitze der Pyramide“, und Papst Franziskus benutzte diesen Namen für seine Aktionen:

- Abraham\_Accords\_Declaration
- Friedensprojekt-Abrahamic-Family-House/
- Abrahamische Glaubensinitiative

### **Nehemia Kapitel 9, Vers 7**

**Du, HERR, bist der Gott, der Abram erwählt, Der ihn aus Ur in Chaldäa hat auswandern lassen und ihm den Namen Abraham gegeben hat.**

Im Februar 2019 wurde die „Erklärung der menschlichen Brüderlichkeit“ unterzeichnet. Dabei handelt es sich um den Endzeit-Bund, welcher der offizielle Auftakt für den Chrislam war und der in Abu Dhabi, der Hauptstadt der Vereinigten Arabischen Emirate, zwischen Papst Franziskus und dem Scheich Ahmed al-Tayeb geschlossen wurde. Kaum zu glauben, dass das schon 2 Jahre her ist, nicht wahr?

Am 21. Februar 2021 beteten die Juden, dass der Antichrist kommen möge, und bereits eine Woche später hält der „Falsche Prophet“ eine Chrislam-Eine-Welt-Religion-Versammlung in Ur ab! Was wird wohl danach kommen?

Es könnte sein, dass der Flug Nr. 777, die Entrückung, demnächst stattfindet. Ich hoffe, Du bist darauf vorbereitet.

Zu dem Papstbesuch im Irak heißt es weiter auf der Webseite vom „British Herald“:

Quelle: <https://www.britishherald.com/popes-visit-to-iraqi-ziggurat-to-unite-several-faiths-might-hopefully-garner-more-visitors/> - 22. Februar 2021

Die Stätte, welche Papst Franziskus besuchen wird, liegt etwa 300 km südlich von der irakischen Hauptstadt Bagdad und umfasst eine Zikkurat im Pyramiden-Stil, einen angrenzenden Wohnkomplex sowie Tempel und Paläste. Sie wurde vor etwa 100 Jahren von dem Briten **Leonard Woolley**, der dort Schätze gefunden hat, die so wertvoll sind wie die in **Tutanchamuns** Grab in Ägypten, entdeckt.

Seitdem wurden jedoch wenig Ausgrabungsarbeiten an einer der ältesten Städte der Welt durchgeführt, wo die Menschen anfangen, Siedlungen zu bauen, Schriften entstanden sind und sich eine zentrale Staatsmacht etabliert hatte. Laut dem Direktor des staatlichen Gremiums für Antiquitäten und Kultur-Erbe in Ur, **Ali Kadhim Ghanim**, stammt der Komplex neben der Zikkurat aus dem Jahr 1900 vor



Christus. Auf einen Wohnkomplex zeigend sagte er:

**„Wir glauben, dass dieses Gebäude oder Haus dem Propheten Abraham gehört hat. Die Wohnsiedlung wurde im Jahr 1999 wiederhergestellt, nachdem der Vorgänger von Papst Franziskus, Johannes Paul II., eine Reise in den Irak angekündigt hatte. Aber sein Besuch wurde abgesagt, als die Verhandlungen mit der Regierung des damaligen irakischen Führers, Saddam Hussein, abgebrochen wurden.**

**Dieses Mal hoffe ich, dass der Besuch von Papst Franziskus die internationale Aufmerksamkeit auf diesen Ort lenken wird. Sie ist dringend erforderlich, um die Restaurierungsarbeiten an den Tempeln und Palästen hier finanzieren zu können.**

**Wir glauben, dass dann nicht nur Touristen herkommen werden, sondern diese Stätte zum Ziel von christlichen Pilgerreisen wird. Die humanitäre italienische Organisation 'Un Ponte Per' arbeitet mit dem UNO-Entwicklungsprogramm hier vor Ort zusammen an der Infrastruktur, um Wege, Rastplätze und Wegweiser für Besucher zu schaffen. Die Straßen rund um das Gelände sind für den Papst-Besuch renoviert und die Stromleitungen erweitert worden.**

**Doch ohne angemessene Finanzierung ist meine Verwaltung darauf beschränkt, weitere Schäden am Standort einzudämmen, wie zum Beispiel Regenwasser von den Ruinen abzuleiten.“**

Basras Erzbischof Habib al-Naufaly betonte die symbolische Bedeutung des Besuchs des Papstes vom 5. bis 8. März 2021, da sich der Irak immer noch von dem Krieg gegen den Islamischen Staat erholen muss, wobei zahlreiche christliche Kulturerbestätten zerstört wurden.

Quelle: [https://www.youtube.com/watch?v=uQhe4e3UMEE&feature=emb\\_logo](https://www.youtube.com/watch?v=uQhe4e3UMEE&feature=emb_logo) - 22. Februar 2021

Der Papstbesuch setzt die irakische Zikkurat auf die Touristen-Landkarte. Die alte mesopotamische Stätte von Ur im Irak wird die Bühne bereiten für ein interreligiöses Gebetstreffen, das dort vom 5.-8. März 2021 von Papst Franziskus abgehalten wird.

Die Archäologen vor Ort hoffen, dass durch dieses Ereignis der Geburtsort von Abraham für westliche Besucher populärer wird. In den 1970er- und 1980er-Jahren wurde diese Stätte kaum besucht.

Heute, nach Jahrzehnten von Krieg und politischer Instabilität, ist die internationale Tourismusbranche im Irak schwer erschüttert. Die globale Gesundheitskrise hat

ebenfalls Touristen ferngehalten.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)\*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache